W-04-746 Zum Besseren. Neues Wachstum für unser Land.

Antragsteller*in: Philipp Schmagold (KV Plön)

Änderungsantrag zu W-04

Von Zeile 746 bis 752:
Übergewinnsteuer auf ~~fossile~~ Krisengewinne: Besonders Öl- und Gaskonzerne haben in den Krisenjahren Rekordgewinne eingefahren, die nicht auf unternehmerischer Leistung beruhten, sondern auf Knappheit, Krieg und der Not von Verbraucher*innen. Solche Zufallsgewinne müssen branchenübergreifend abgeschöpft werden. Wir wollen neben einer grundsätzlichen Schärfung des Kartellrechts eine dauerhaft angelegte, rechtssichere Übergewinnsteuer auf ~~die~~ Krisengewinne ~~fossiler Energiekonzerne~~, europäisch abgestimmt, damit sie nicht durch Verlagerung umgangen werden kann.

Begründung

In früheren Jahren wurden Übergewinne bereits erfolgreich besteuert, seit mehreren Jahren aber nicht mehr. Deshalb wird es Zeit, Übergewinne von Ölkonzernen, aber auch in anderen Bereichen, gesondert zu besteuern.

weitere Antragsteller*innen

Peter Kallusek (KV Südliche Weinstraße); Thomas Wolff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Martina Hoffmann (KV Saalekreis); Detlef Wilske (KV Berlin-Lichtenberg); Tabitha Elkins (LV Bayern); Constanze von Essen (KV Berlin-Lichtenberg); Martin Pilgram (KV Starnberg); Christopher Stark (KV München); Jürgen Bischoff (KV Berlin-Kreisfrei); Julia Länder (KV Leverkusen); Damian-Aidan Koenig (KV Leipzig); Diethardt Stamm (KV Wetterau); Albert Dietz (KV Ahrweiler); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Jakob Gintars (KV Bonn); Dustin Eikmeier (KV Berlin-Lichtenberg); Ellen Russow-Henning (KV Lüchow-Dannenberg); Sebastian Kitzig (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 107 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.